# Bunte Blätter

*Autorin: Michaela Müller*

Lust auf Pflanzendruck im Kreislauf der Jahreszeiten – individuell und farbenfroh? Dann liegen Sie mit diesem farbenprächtigen Buch genau richtig: Michaela Müller ist Designerin und Selbermacherin und kreiert Muster und Bücher. Ihr Wissen gibt sie in Workshops und auf ihrem Blog weiter: www.muellerin-art-studio.de – und präsentiert in „Bunte Blätter" die faszinierende Formenvielfalt von Blättern und Blüten. Dabei zeigt sie, wie sich Pflanzen mit unterschiedlichsten Drucktechniken – wie etwa mit Gelplattendruck, Direktdruck, Sonnendruck, Cyanotypie, Ecoprint, mehrteiligem Linoldruck, Schablonendruck oder Milchtütendruck– auf Stoff, Papier oder sogar Ton festhalten lassen. Wer es nicht weiß – so wie der Rezensent – Cyanotypie (Eisenblaudruck) ist ein monochromes fotografisches Druckverfahren, das im Jahr 1842 von dem Wissenschaftler Sir John Herschel erfunden wurde. Es nutzt die Lichtempfindlichkeit von Eisensalzen und UV-Strahlung (Sonnenlicht), um wunderschöne, detailreiche Bilder in einem charakteristischen Preußisch-Blau zu erzeugen.

Die abwechslungsreichen Praxisprojekte sind chronologisch nach den vier Jahreszeiten und den einzelnen Monaten gegliedert. **Frühling**: Der Fokus liegt auf zarten Blüten und Frühblühern wie Gänseblümchen – ideal für Postkarten, Blumentöpfe, Sammelmappen, Osterdeko oder Gartenbücher. **Sommer**: Es empfiehlt sich die Verarbeitung von üppigem Grün wie Farnen oder Sommerblumen für Stofftäschchen und Patchworkdecken. Sonne und Wärme werden genutzt, um frische Blätter und Gräser mit Sonnendruck, Ecoprint oder Schablonendruck festzuhalten. **Herbst:** Im Herbst wird die bunte Blätterfülle zu großformatigen Drucken verarbeitet, die zu Büchern gefaltet oder als Stoffblätter zu Patchworks vernäht werden. Experimente in der Keramikwerkstatt eröffnen zusätzliche schöpferische Möglichkeiten. **Winter**: Im Winter liegt der Fokus auf Drucken von Weihnachtsbäumen und Weihnachtspost, während restliche Arbeiten beim Aufräumen verwertet werden und die ersten Schneeglöckchen zum Linoldruck einladen. So entstehen über das ganze Jahr hinweg Sammelmappen, Täschchen, Quilts oder Kissen – viele Projekte lassen sich miteinander kombinieren und unabhängig von der Jahreszeit umsetzen. Da jede Pflanze individuell geformt ist, handelt es sich bei jedem Abdruck um ein absolutes Unikat. An all ihren Erfahrungen lässt die Autorin ihre Leser:innen teilhaben, indem sie ihre Ergebnisse fotografiert und in farbig unterlegten Textpassagen auf Besonderheiten von Farben hinweist, wodurch der Blick bereits geschärft wird für deren unterschiedliche Wirkung. Zusätzliche Ideen gibt es durch befreundete Druckkünstlerinnen, die vorgestellt werden, sowie durch die Literatur- und Linkliste im Anhang – überzeugend in Layout, Systematik, Kreativbeispielen und konkreten Anleitungstipps.

„Doch Vorsicht! Pflanzendruck macht süchtig. Ich kann schlecht einfach so spazieren gehen, ohne nach Druckmaterial Ausschau zu halten. Ein netter Nebeneffekt ist, dass das botanische Wissen dabei von selbst wächst und ich mittlerweile genau weiß, wo in meiner Umgebung die Pflanzen wachsen, die sich zum Drucken eignen", schreibt Michaela Müller im Vorwort. Also ab in die Natur, nach Blättern, Blüten und Gräsern Ausschau halten und pressen, weil es ihr ums Erleben, Beobachten und Ausprobieren geht – ein inspirierender Streifzug durch die Natur für das ganze Jahr ist garantiert!

Rezensiert von Gerhard Einsiedler, Juni 2026

Haupt Verlag, März 2026
176 Seiten, durchgehend farbig illustriert und fotografiert
Hardcover, 25 x 21 cm
ISBN: 978-3-258-60306-3
35 Euro (A); 34 Euro (D); 35,90 CHF (CH)